

# Filz- und Scheibputz

<b>Produkt</b>	Mineralischer Trockenputz MG P II nach DIN 18550, CS II nach EN 998-1.																
<b>Zusammensetzung</b>	DRACHOLIN Filz- und Scheibputz setzt sich zusammen aus Weißkalkhydrat, Weißzement, mineralischen Zuschlagstoffen sowie Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitung, Haftung und Hydrophobierung.																
<b>Eigenschaften</b>	Durch seine hohe Geschmeidigkeit lässt sich DRACHOLIN Filz- und Scheibputz leicht, zügig, gleichmäßig und ansatzfrei verarbeiten. Er ist witterungsbeständig und hoch wasserdampfdurchlässig.																
<b>Technische Daten</b>	<table> <tr> <td>Schüttdichte:</td> <td>ca. 1,18 kg/dm<sup>3</sup></td> </tr> <tr> <td>Mörtelgruppe:</td> <td>MG P II nach DIN 18550</td> </tr> <tr> <td>Druckfestigkeit:</td> <td>CS II (1,5 - 5,0 N/mm<sup>2</sup>) nach EN 998-1</td> </tr> <tr> <td>Wasseraufnahme:</td> <td>W 2 nach EN 998-1, wasserabweisend</td> </tr> <tr> <td>μ-Wert:</td> <td>≤ 20 nach EN 998-1</td> </tr> <tr> <td>Wasserbedarf:</td> <td>6 - 7 Liter/Sack</td> </tr> <tr> <td>Kornstärke:</td> <td>1 mm</td> </tr> <tr> <td>Verbrauch:</td> <td>Je nach Auftragsstärke 2,8 - 4 kg/m<sup>2</sup>, ca. 6 - 9 m<sup>2</sup>/Sack</td> </tr> </table>	Schüttdichte:	ca. 1,18 kg/dm <sup>3</sup>	Mörtelgruppe:	MG P II nach DIN 18550	Druckfestigkeit:	CS II (1,5 - 5,0 N/mm <sup>2</sup> ) nach EN 998-1	Wasseraufnahme:	W 2 nach EN 998-1, wasserabweisend	μ-Wert:	≤ 20 nach EN 998-1	Wasserbedarf:	6 - 7 Liter/Sack	Kornstärke:	1 mm	Verbrauch:	Je nach Auftragsstärke 2,8 - 4 kg/m <sup>2</sup> , ca. 6 - 9 m <sup>2</sup> /Sack
Schüttdichte:	ca. 1,18 kg/dm <sup>3</sup>																
Mörtelgruppe:	MG P II nach DIN 18550																
Druckfestigkeit:	CS II (1,5 - 5,0 N/mm <sup>2</sup> ) nach EN 998-1																
Wasseraufnahme:	W 2 nach EN 998-1, wasserabweisend																
μ-Wert:	≤ 20 nach EN 998-1																
Wasserbedarf:	6 - 7 Liter/Sack																
Kornstärke:	1 mm																
Verbrauch:	Je nach Auftragsstärke 2,8 - 4 kg/m <sup>2</sup> , ca. 6 - 9 m <sup>2</sup> /Sack																
<b>Verpackung</b>	25 kg Papier-Ventilsäcke, 42 Sack = 1050 kg pro Palette.																
<b>Anwendung</b>	DRACHOLIN Filz- und Scheibputz ist außen und innen anwendbar. Für die Anwendung und Ausführung gelten die Bestimmungen nach DIN 18550. Bei Sockelputzausführungen ist die Richtlinie Fassadensockelputz/Außenanlage vom Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade, BW zu beachten.																
<b>Farbton</b>	<p>Weiß. DRACHOLIN Filz- und Scheibputz kann auf Vorbestellung eingefärbt nach DRACHOLIN Farbtonkarten F 2000 und Meditera geliefert werden. Die verwendeten Trockenpigmente sind alkalibeständig und lichtecht.</p> <p><b>Wichtiger Hinweis:</b>  Alle mineralischen Putze neigen insbesondere bei Mischmauerwerk, feuchter und nasskalter Witterung zur Fleckenbildung. DRACHOLIN Filz- und Scheibputz muss deshalb mit DRACHOLIN Egalisations-Deckfarbe ein- bis zweimal im Farbton des Putzes egalisiert werden. Verbrauch ca. 200 ml/m<sup>2</sup> (einmaliger Anstrich), ca. 300 ml/m<sup>2</sup> (zweimaliger Anstrich)  Bei Anwendung im Innenbereich empfehlen wir einen Anstrich mit der DRACHOLIN Mineralfarbe auszuführen.</p> <p>Ein länger anhaltender Schutz vor Algen- und Pilzbefall bedarf zusätzlicher Maßnahmen. Bitte technische Information „Algen- und Pilzbefall an Fassaden-Maßnahmen“ beachten.</p>																
<b>Untergrundvorbehandlung</b>	Der Untergrund muss tragfähig, sauber, fest, frei von Staub und sonstigen Verunreinigungen sein. Lufttrockene Kalk-Zement-Grundierungen bedürfen keiner Vorbehandlung. Vornässen ist jedoch zu empfehlen. Sandende Untergründe mit DRACHOLIN Silikatverdünner verfestigen, stark saugende oder verschiedenartige Untergründe mit DRACHOLIN Egalisier-Grund nach Gebrauchsanweisung mit Wasser verdünnt vorstreichen. Im Innenbereich auf gipshaltigen Untergründen (Gips-, Gips-/Kalk-Maschinenputz) ist ein Voranstrich mit DRACHOLIN Mineral-Grund oder DRACHOLIN Egalisier-Grund nach Gebrauchsanweisung verdünnt, unerlässlich.																

<b>Verarbeitung</b>	<p>Einen Sack zu 25 kg Filz- und Scheibputz je nach Bedarf mit ca. 6 - 7 l Wasser ohne jeden weiteren Zusatz zu einer gut verarbeitbaren Masse vermischen. Er ist je nach Lufttemperatur bis zu 4 Stunden lang verarbeitbar. Den Putz mit der Traufel aufziehen oder mit einer handelsüblichen Verputzmaschine aufspritzen. Der DRACHOLIN Filz- und Scheibputz kann in einer Schichtdicke von 3 bis 8 mm aufgetragen werden. Untergrund gleichmäßig überziehen und wenn der Putz angezogen hat, mit der Schwamm- bzw. Filzscheibe filzen.</p> <p>Zusammenhängende Flächen sind zügig und ansatzfrei zu verarbeiten. Immer im Schatten, der Sonne hinterher arbeiten. Der frische Putz ist vor zu schneller Austrocknung durch Sonne und Wind zu schützen, die Flächen sind ggf. mit Planen abzuhängen.</p>
<b>Trocknungszeit</b>	ca. 3 – 6 Tage je nach Witterung, bevor die DRACHOLIN Egalisations-Deckfarbe gestrichen wird. Die Abbindezeit beträgt ca. 4 Wochen.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Zwischen +5 °C und +25 °C Untergrund- und Lufttemperatur. Nicht bei Frostgefahr und starker Sonnenbestrahlung verarbeiten.
<b>Lagerung</b>	Temperaturunabhängig, jedoch vor Nässe und Feuchtigkeit schützen. In trockenen Räumen ca. 12 Monate lagerfähig.
<b>Verschmutzungen</b>	Fensterscheiben, Gesimse und Steinplatten gut abdecken. Unvermeidbare Flecken und Spritzer sofort mit viel Wasser entfernen. Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
<b>Entsorgung</b>	Abgebundenes bzw. eingetrocknetes Material kann mit dem Hausmüll entsorgt werden. Die DRACHOLIN Papier-Säcke tragen das REPASACK-Zeichen. Restentleerte Säcke werden über die örtlichen Sammelstellen der Wiederverwertung zugeführt.
<b>Qualitätsüberwachung</b>	DRACHOLIN mineralische Trockenputze werden im eigenen Werklabor ständig im Rahmen der CE-Kennzeichnung auf die Einhaltung ihrer gleichmäßigen Zusammensetzung und ihrer Eigenschaften überprüft. Zusätzlich unterliegen sie einer freiwilligen Fremdüberwachung durch den BÜV-Zert, BW.
<b>Sicherheitshinweise</b>	Der Trockenputz reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. Reizt die Augen und Haut. Bei Berührungen gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Der Putz ist nach TRGS 613 chromatarm.
<b>Technische Information</b>	Stand 05/2006

*Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte und deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Die Anwendung und Eignung des Produktes muss im Einzelfall am Objekt auf dem Untergrund in eigener Verantwortung geprüft werden.*